

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 86 (1935)
Heft: 5

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am 25. August werden wir abends in Chur zu einer kurzen Geschäftssitzung zusammentreten. Montag, den 26. August, findet ebendort die Hauptversammlung statt, worauf nachmittags die Reise nach St. Moritz angetreten wird. Die Hauptexkursion soll uns durch die Waldungen des Oberengadins führen. Als Nachexkursionen sind ein- bis dreitägige Wanderungen durch das Gebiet des schweizerischen Nationalparkes vorgesehen, wobei darauf Rücksicht genommen wird, dass leichte und bequeme Touren, wie auch strengere gewählt werden können. Diejenigen Mitglieder, welche den Nationalpark nicht besuchen wollen, werden wir von den Lärchen und Arven des Oberengadins zu den Edelkastanien des Bergells hinunterführen. Mehr sei für heute nicht verraten.

Bavier.

FORSTLICHE NACHRICHTEN

Bund.

Eidgenössische Technische Hochschule, Abteilung für Forstwirtschaft. Auf Grund der im April abgelegten Prüfungen wurde nachstehenden Studierenden das Diplom als Forstingenieur erteilt:

Dorsaz, Hans, von Simplon-Dorf (Wallis)

Etter, Hermann, von Bischofszell (Thurgau)

Knüsel, Candid, von Inwil (Luzern)

Kölbener, Josef, von Appenzeli

Nold, Andrea, von Felsberg (Graubünden)

Pinösch, Duri, von Fetan (Graubünden)

Schoch, Paul, von Seegräben (Zürich).

Kantone.

Aargau. Mit Amtsantritt auf 1. April 1935 wurde als Forsteinrichter beim kantonalen Oberforstamt gewählt, Forstingenieur Dr. Conrad Roth, von Kesswil (Thurgau).

Graubünden. Durch Beschluss des Kleinen Rates wird künftig der Kantonsforstadjunkt als stellvertretender Forstinspektor von der ihm bisher noch obliegenden Leitung des I. Forstkreises entbunden. Als Kreisoberförster für den I. Forstkreis, mit Sitz in Chur und Amtsantritt auf den 1. Juli 1935, wurde gewählt: Herr Gemeindeoberförster *Hans Jenny* in Filisur.

Die Gemeinde Klosters wählte an die durch den Hinschied von Oberförster *Brosi* verwaiste Gemeindeoberförsterstelle Herrn *Werner Ritz*, von Schnottwil.

B.

Waadt. Der Regierungsrat wählte an Stelle des aus Altersrück-sichten zurücktretenden Herrn *E. Muret* zum Kantonsforstinspektor Chef du service des forêts, chasse et pêche) Herrn *F. Grivaz*, seit 1917 Forstinspektor des Kreises Cossonay, in Lausanne.

Ausland.

Deutschland. Die ordentlichen Professoren der Forstwissenschaft, *H. H. Hilf* für die Forstliche Hochschule *Eberswalde* und *J. Oelkers* für die Forstliche Hochschule *H. Münden*, sind zu Rektoren für die am 1. April 1935 beginnende Rektoratsperiode ernannt worden.

An der *Universität Freiburg i. Br.* wurden die folgenden Lehraufträge erteilt: 1. Oberforstrat *Faber*, Karlsruhe: Forstliches Transportwesen, 2. Professor *Gaber*, Karlsruhe: Mechanische Technologie des Holzes, 3. Professor Dr. *Staudinger*: Chemische Technologie des Holzes, 4. Oberforstrat Dr. *Schweigler*, Freiburg: Holzmesskunde, Jagdkunde, 5. Forstrat Dr. *Barth*, St. Blasien: Forstliche Arbeitswissenschaft.

Der vor kurzem nach *H. Münden* berufene Professor Dr. *Abetz* nahm einen Ruf auf den Lehrstuhl für Forstpolitik an der *Universität Freiburg* als Nachfolger des im Vorjahr dort verstorbenen Professors Dr. *Weber* an, der bisherige Professor Dr. *Vanselow* in Giessen einen solchen für forstliche Produktionslehre als Nachfolger des emeritierten Professor Dr. *Hausrath*.

ANZEIGEN

Vorlesungen an der Abteilung für Forstwirtschaft der E. T. H. im Sommersemester 1935.

Ein Normalstudienplan mit siebensemestriger Studienzeit bildet die Grundlage der Semesterprogramme und Stundenpläne. Für die Zulassung zur Staatsprüfung haben die Forstkandidaten nach Bestehen der Schlussdiplomprüfung eine 1½jährige Praxis zu absolvieren.

Dozent	Fach	Stunden	
		Vorlesungen	Uebungen
2. Semester			
Tank	Experimentalphysik	3	1
Winterstein	Organische Chemie	3	1
Niggli	Petrographie	3	—
Gäumann	Spezielle Botanik II	4	1
Gäumann und Koch	Botanische Exkursionen	—	4
Koch	Uebungen im Pflanzenbestimmen . .	—	1
Jaccard	Pflanzenphysiologie mit Experimenten	3	—
Jaccard mit Frey .	Botanische Mikroskopierübungen I .	—	2
Staub	Geologie der Schweiz	2	1
	Geologische Exkursionen	—	4
Wiegner	Bodenkunde	3	2
Schneider	Forstentomologie	2	2
	Entomologische Exkursionen	—	4